

# Tahiti Batik

Umhängetasche und Handytasche



# Tahiti Batik

Umhängetasche und Handytasche



## Qualität:

Tahiti Batik (Gründl)

100 % Polyacryl

100 g ~ 260 m

## Größe:

Umhängetasche: ca. 27 cm x 26 cm

Handytasche: ca. 7 cm x 14 cm

**Verbrauch:** 200 g für beide Teile zusammen

**Nadelstärke:** Häkelnadel 3,0 – 3,5

## Grundmuster:

1. Rd.: Stb.: jede Rd. Stb. beginnt mit 3 LM als Ersatz für das 1 Stb. und endet mit 1 KM in die 3. Ersatz-LM des Rundenbeginns

2. Rd.: fM: jede Rd. fM beginnt mit 1 LM als Ersatz für die 1. fM und endet mit 1 KM in die Anfangsluftmasche Die 1. und 2. Rd. stets wdh., dabei ab der 2. Rd. in Hin- und Rückrunden arbeiten, d. h. nach jeder Rd. die Arbeit wenden, damit sich der Rundenbeginn nicht verschiebt

## Häkelquadrat:

5 LM anschlagen und mit 1 KM zur Rd. schließen. Um diesen LM-Ring wie folgt häkeln:

1. Rd.: 3 LM als Ersatz für das 1. Stb., 3 Stb., \* 3 LM, 4 Stb., ab \* noch 2 x wdh., enden mit 3 LM und 1 KM in die 3. Ersatz-LM des Rundenbeginns

2. Rd.: mit 3 KM zum 1. LM-Bogen (= Ecke) der Vorrd. vorgehen, 3 LM als Ersatz für das 1. Stb., 3 Stb., 2 LM, 4 Stb. um den LM-Bogen, \* 1 LM, 4 Stb., 2 LM, 4 Stb. um den folgenden LM- Bogen der Vorrd., ab \* noch 2 x wdh., enden mit 1 LM und 1 KM in die 3. Ersatz-LM des Rundenbeginns

3. Rd.: 1 Ersatz-LM, je 1 fM in jede M der Vorrd., je 3 fM um die 2 Eck-LM häkeln

4. Rd.: 3 Ersatz-LM, je 1 Stb. in jede M der Vorrd., in die mittlere Eckmasche der Vorrd. je 1 Stb., 3 LM, 1 Stb. häkeln

## Maschenprobe:

Grundmuster: 25 M x 18 Rd. = 10 cm x 10 cm

# Tahiti Batik

## Umhängetasche und Handytasche

Häkelquadrat: 7 cm x 7 cm

### **Anleitung:**

Die Tasche und die Handytasche werden sehr fest gehäkelt. Sie erhalten dadurch mehr Stabilität und brauchen nicht gefüttert zu werden.

### Umhängetasche:

8 Häkelquadrate anfertigen und diese mit KM auf der Rückseite zusammenhäkeln. Hierfür die Quadrate mit der Rückseite nach oben aneinanderlegen und nur in die oberen jeweils gegenüberliegenden Maschenglieder einstecken. Die Unterkante des so entstandenen Ringes mit 136 fM (= 17 fM pro Quadrat) behäkeln, dann 18 cm (= 33 Rd.) im Grundmuster arbeiten. Den Taschenbeutel flach zusammenlegen, so dass der Rundenübergang seitlich liegt und die Unterkante wie folgt zusammenhäkeln: 1 fM, \* 3 LM, je 1 fM in die folgenden 5 M, ab \* wdh., enden mit 1 fM, 3 LM, 1 fM. Die Oberkante des Ringes mit 136 fM behäkeln. Noch 1 Rd. Stb. und 1 Rd. Krebsmaschen (= fM von li nach re) arbeiten. Für den Taschenhenkel 264 LM anschlagen und 5 R, abwechselnd 1 R fM und 1 R Stb., häkeln. Jede R Stb. beginnt mit 3 LM als Ersatz für das 1. Stb., jede R fM beginnt mit 1 LM als Ersatz für die 1. fM.

### Handytasche:

4 Häkelquadrate anfertigen und je 2 Quadrate mit KM an 1 Seite zusammenhäkeln. Die entstandenen Rechtecke li auf li aufeinanderlegen und an den Längsseiten und der Unterkante wie folgt zusammenhäkeln: 1 fM um die 1. M (Ecke) des oben liegenden Quadrates, 1 LM, 1 fM um die gegenüberliegende Ecke des darunter liegenden Quadrates. Weiter je \* 1 fM in die folgende M des oben liegenden Quadrates, 1 LM, 1 fM in die gegenüberliegende M des darunter liegenden Quadrates, ab \* wdh. Alle Fäden sorgfältig vernähen.

### Fertigstellung:

In die Luftmaschenschlingen der Taschenunterkante ca. 12 cm lange Fransen einziehen. Den Henkel seitlich an die Taschenoberkante nähen. Alle Fäden sorgfältig vernähen.

### **Abkürzungen:**

Rd. = Runde • fM = feste Masche • Stb. = Stäbchen • M = Masche • R = Reihe • re = rechts • li = links • wdh. = wiederholen • KM = Kettmasche • LM = Luftmasche • Vorrdd. = Vorrunde